

**S. Bleyer GmbH**

[www.s-bleyer-gmbh.de](http://www.s-bleyer-gmbh.de)

**PS**  
Systems

**S.BLEYER**  
Audi Zentrum Stuttgart

**FAHRZEUGFIXIERUNGEN**

**MONITORANLAGEN**

**ABGASTECHNIK**

**PRÜFSTANDSPERIPHERIE**





Wir von der S. Bleyer GmbH definieren uns nicht nur durch Kompetenz und Sachverstand, sondern auch durch unsere menschlichen Qualitäten, unsere Ecken und Kanten und unser Miteinander.

Wir sind alles Mögliche – jung und älter, lustig und ernst, genial-chaotisch und akribisch. Wir sind mehr als ein Team, auch wenn mal die Fetzen fliegen, denn wir lieben unseren Job.

Nicht alle können alles, aber jeder kann irgendwas z. B. Kaffee holen, Eisen biegen, Chef ärgern, Fische füttern und sogar Mechanik.

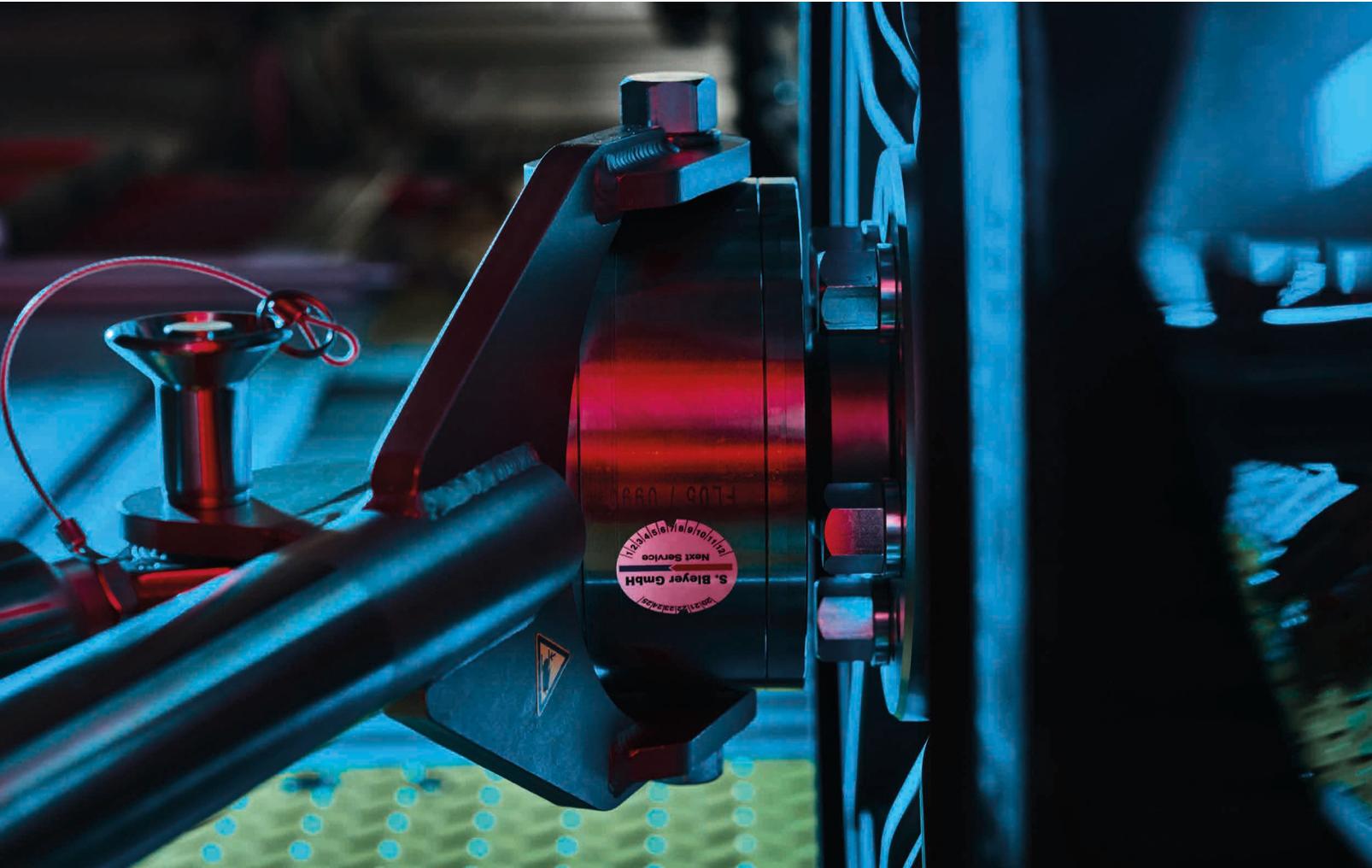
Wir nehmen uns nicht immer so ernst, aber wir liefern exakte exotische Arbeit ab und wir lösen Ihr Problem.

Unser Chef sagt:

**„Menschlichkeit vor Konsequenz.“**

und das ist gut so.

# FAHRZEUGFIXIERUNGEN



## Physik

**Prinzip:** Fahrzeug wird spannungsfrei fixiert, mit spielfreien Verbindungen.

**Aufbau:** Stangen-Dreiecke und Boden-Anker.

**Fixierung:** Reibschluss der Edelstahl-Stangen in EPDM-Schalen.

**Horizontale Kräfte:** Zug- und Druckkräfte werden von Stangen aufgenommen.

**Vertikale Kräfte:** Werden nicht aufgenommen (beabsichtigter Freiheitsgrad).

## Daten zum Betrieb

**Fahrzeug:** Standard-Pkw, Heavy Duty, Prototyp, Versuchsfahrzeug, Kfz ohne Abschleppösen

**Fahrzeugmasse:** bis 3.500 kg, 3.500 - 7.500 kg, bis zu 40.000 kg

**Geschwindigkeit:** max. 300 km/h (z.B. Bugatti sogar 400 km/h)

**Kfz-Antrieb:** Frontantrieb, Heckantrieb, Allradantrieb, Elektroantrieb

**Prüfung:** Einachsbetrieb, Zweiachsbetrieb

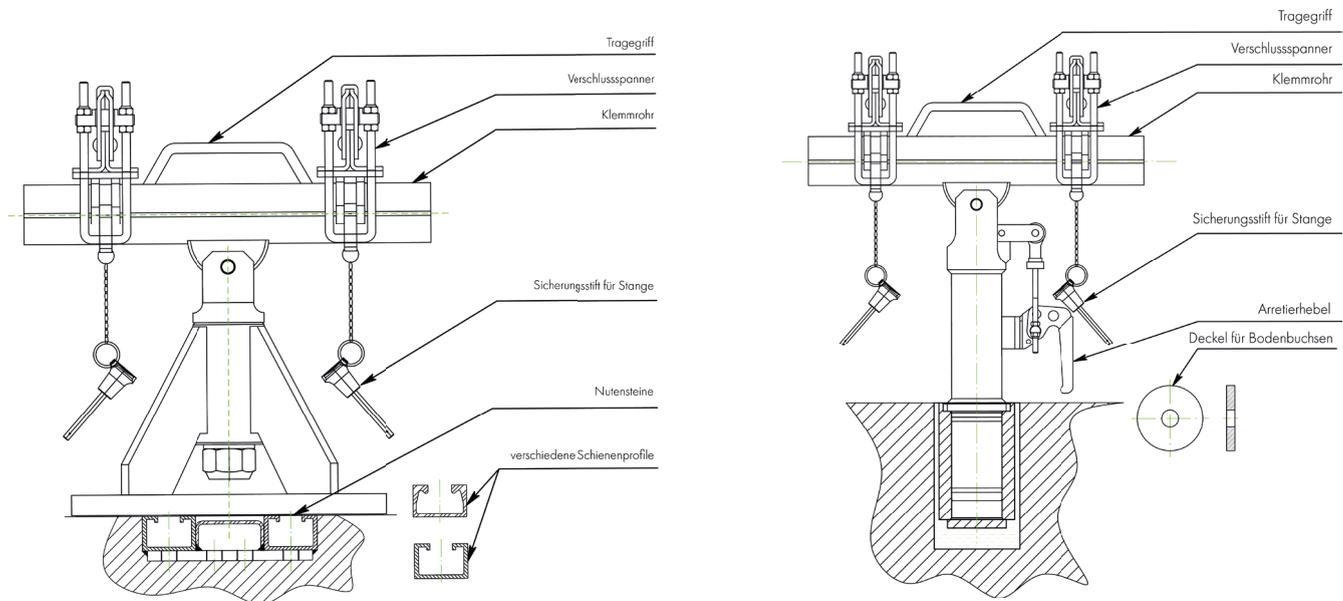
**Prüfstand:** Dauerlauf, Freiland, Windkanal, Akustikprüfstand, Höhen-Klimakammer (-40 °C bis +60 °C)

**Rüstzeit:** Wenige Minuten auf dem Prüfstand und Fixierung von einer Arbeitskraft schnell und leicht durchführbar

## Fixierung eines Fahrzeuges auf dem Prüfstand

Aufgaben der Fahrzeugfixierung ist es, Fahrzeuge mit Front-, Heck- oder Allradantrieb auf verschiedenen Rollen- und Bandprüfständen schnell, sicher, spannungs- und spielfrei zu fixieren. Stangen-Dreiecke und Boden-Anker verbinden das Fahrzeug fest mit dem Boden des Prüfraumes. Die Fixierung erfolgt durch Reibschluss der Edelstahlstangen in EPDM-Schalen. Die Stangen nehmen horizontale Zug- und Druckkräfte auf, vertikale Kräfte entstehen nicht. Somit passt sich die Fixierung stufenlos an die Fahrzeugbreite, -länge und -höhe an.

Es wurden von der S. Bleyer GmbH zwei verschiedene Systeme der Fahrzeugfixierung entwickelt: die Hakenfixierung sowie die Radnabenfixierung. Beide Systeme werden seit 1999 bzw. seit 2005 von der Automobilindustrie und von Prüflaboren im Bereich Forschung und Entwicklung erfolgreich eingesetzt.



### Fahrzeugfixierungen werden für drei Gewichtsklassen in drei Ausführungen angeboten:

- PKW bis 3,5 t Gesamtgewicht
- MDV (Medium Duty Vehicles) bis 7,5 t Gesamtgewicht
- LKW und schwere Nutzfahrzeuge bis 40 t bzw. 11 t maximal zulässige Achslast (!)



Für weitere  
Informationen,  
besuchen Sie  
unsere Webseite.



# HAKENFIXIERUNG



## Verwendungszweck

Aufgabe der Hakenfixierung ist es, Fahrzeuge mit Front-, Heck oder Allradantrieb auf verschiedene Rollen und Bandprüfständen über die Abschleppösen bzw. Anhängerkupplung schnell, spannungsfrei und sicher zu fixieren. Das Fahrzeug wird an der Front und am Heck mit Fixierungsstangen befestigt. Diese Stangen werden von Steck- oder Schiebeankern gehalten, indem sie in den gummierten Klemmrohren festgeklemmt werden. Mögliche Einsatzbereiche sind unter anderem Scheitelrollen-Prüfstände im Ein- und Zweiachsbetrieb, Doppelrollen-Prüfstände im Ein- und Zweiachsbetrieb und Bandprüfständen.



## Technische Eigenschaften

**Fahrzeugmasse:** max. 2.500 kg

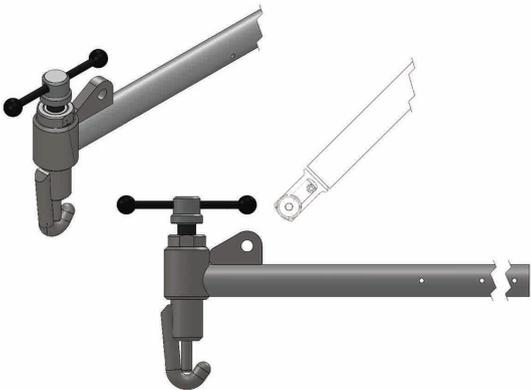
**Beschleunigung:** max. 4,0 m/s<sup>2</sup>

**Zugkraft der Rolle:** max. 10.000 N

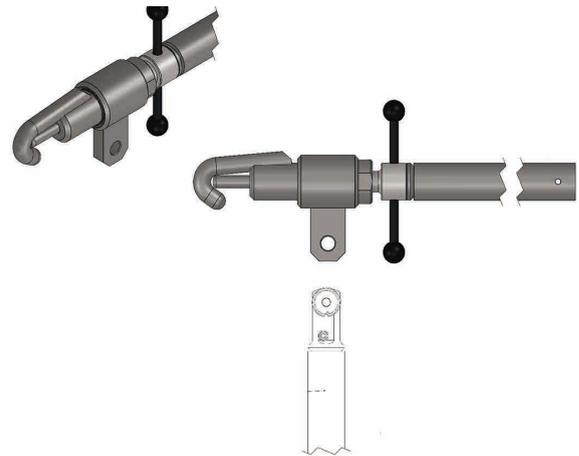
**Vollbremsung:** Nur Notbremsung!

## Fixierstangen

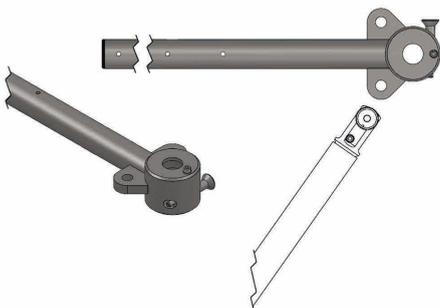
Die Quer-Stange und die Zug-Stange besitzen einen Haken, die Anhängerkupplungs-Stange besitzt einen Aufnahmekopf. Der Haken bzw. Aufnahmekopf wird mit wenigen Handgriffen in die Abschleppöse eingehängt bzw. auf die Anhängerkupplung aufgesetzt. Die Diagonal-Stange (DST) wird mit der ersten Stange fest verbunden und dient der seitlichen Stabilisierung.



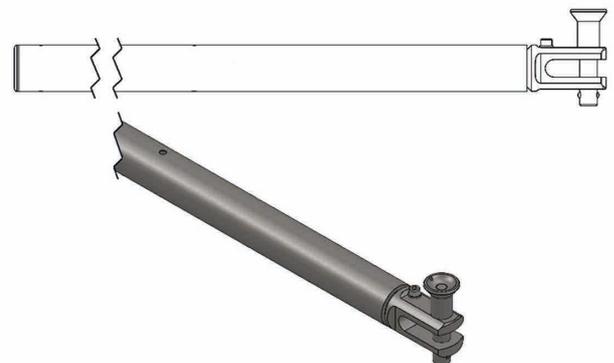
Die Quer-Stange (QST) verläuft quer zur Fahrzeuglängsachse. Ideal, wenn hinter oder vor dem Fahrzeug kein Platz ist.



Die Zug-Stange (ZST) wird parallel zur Fahrzeuglängsachse angebracht. Die ZST nimmt Längskräfte am besten auf.



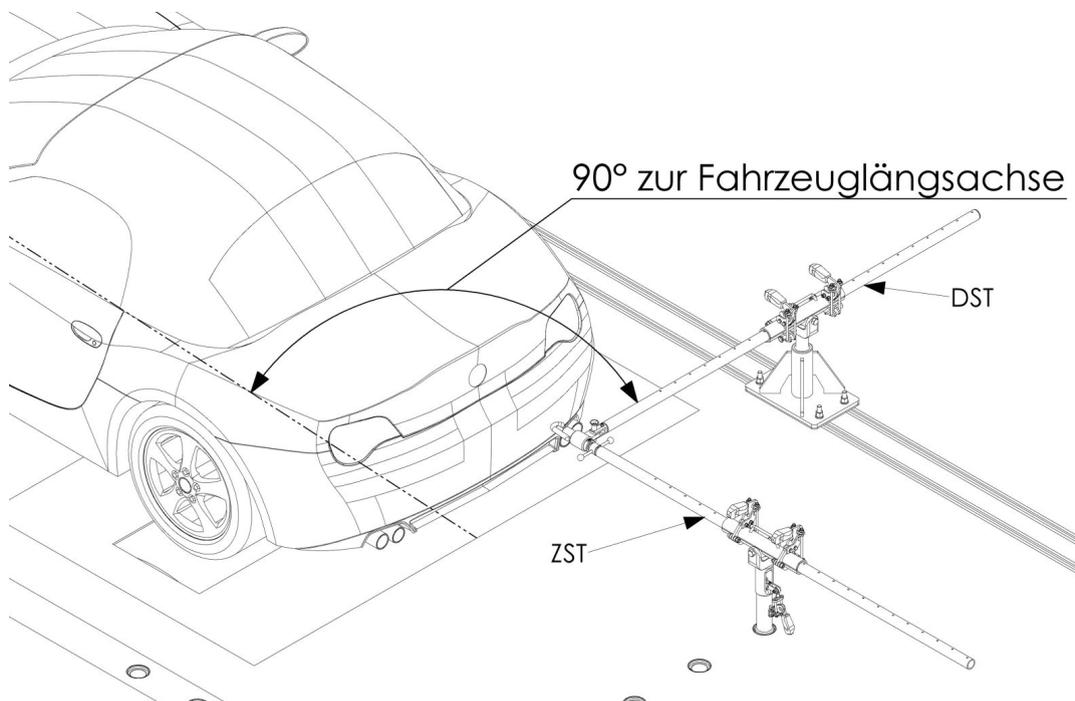
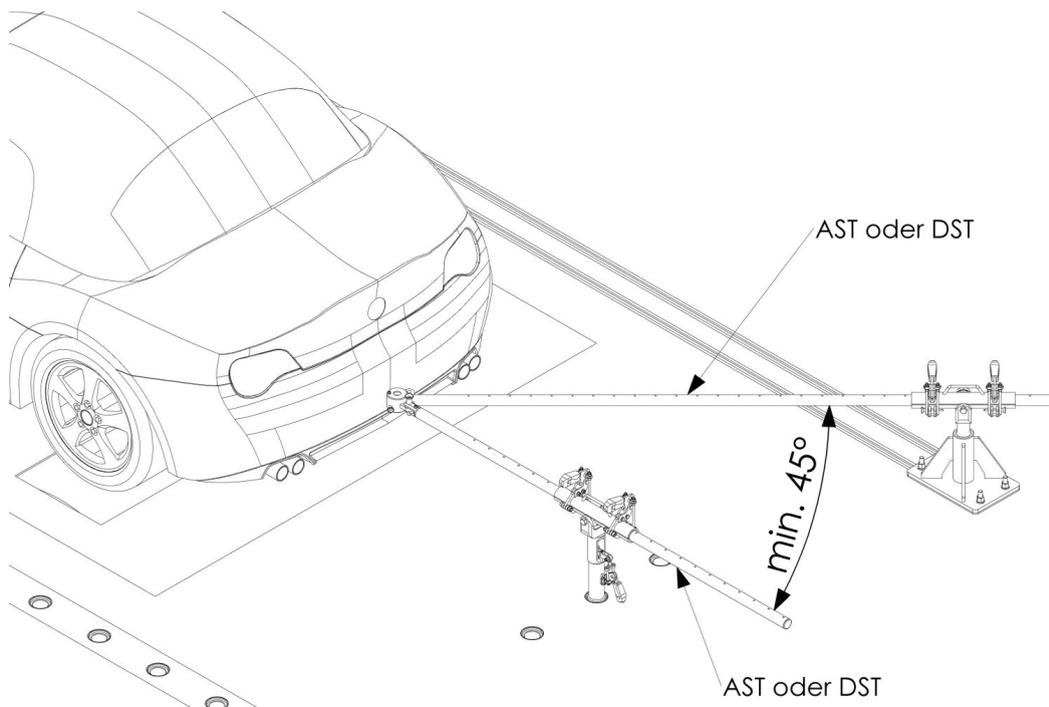
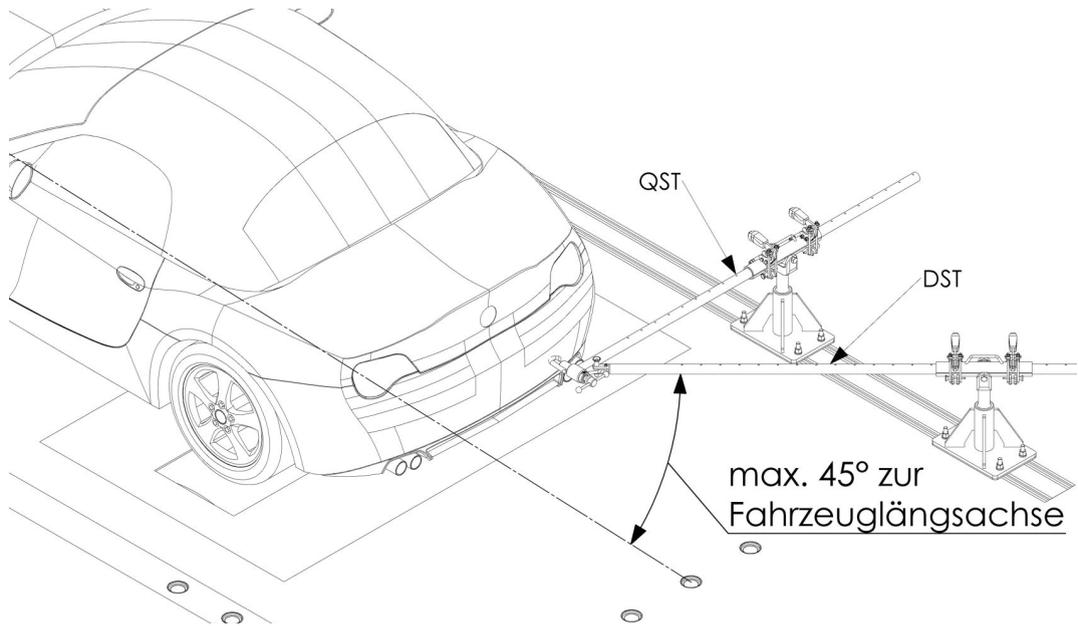
Die Anhängerkupplungs-Stange (AST) steht Ihnen zur Verfügung, um das Fahrzeugheck zu fixieren. Auf die Kuppelung wird eine Aufnahmeeinheit gesteckt.



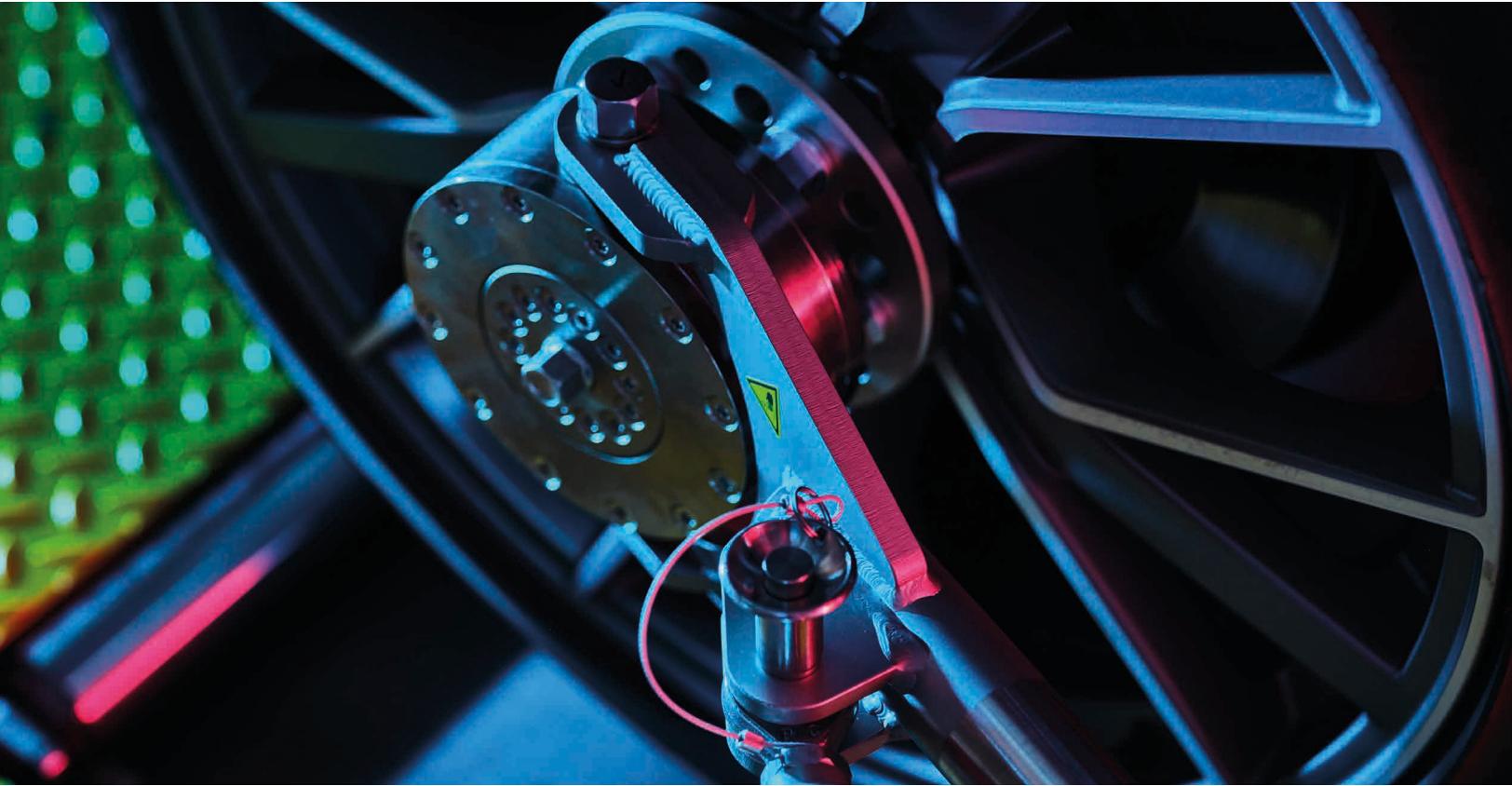
Die Diagonal-Stange (DST) bildet zusammen mit der QST, ZST oder AST das Fixierungs-Dreieck. Ein Kugelsperrbolzen verbindet die Stangen sicher miteinander.

# HAKENFIXIERUNG AUFSPANNBEISPIELE





# RADNABENFIXIERUNG



## Radnabenfixierung

Die Radnabenfixierung ist geeignet für Standard-Pkw, Versuchsfahrzeuge und Prototypen bis 3,5 t. Zur Fixierung des Fahrzeugs werden an allen bewegten Rädern je zwei Fixierstangen und ein Fixierungslager befestigt. Die mitdrehende Masse an der Radnabe ist vernachlässigbar klein. Diese Stangen werden in Steckankern oder Schiebeankern festgeklemmt und so mit dem Prüfstandsboden verbunden. Diese Art der Fixierung gestattet es, alle Prüfzyklen und Testszenarien zu fahren, und ist für alle Fahrzeugtypen dieser Gewichtsklasse anwendbar.

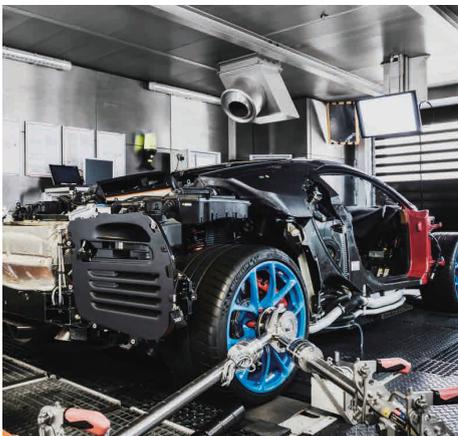
## Technische Eigenschaften

**Fahrzeugmasse:** max. 3.500 kg

**Beschleunigung:** beliebig

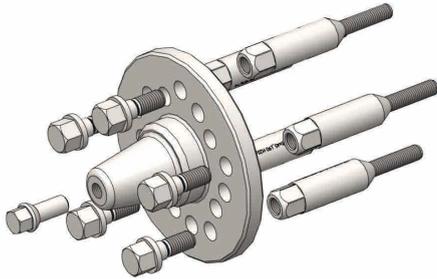
**Zugkraft der Rolle:** max. 35.000 N

**Vollbremsung:** problemlos möglich



## Lager und Fixierstangen

Eine der beiden Stangen pro Fixierungs-Dreieck ist mit dem Fixierungslager fest verschraubt. Dieses Lager wird auf einen kegelförmigen Adapter gesteckt, der zuvor am Rad montiert wird.



Gewindeadapter (GA), Felgenadapter (FA) und Verbindungsschraube (VS) werden am Fahrzeug vormontiert. Dies geschieht normalerweise außerhalb des Prüfstands.

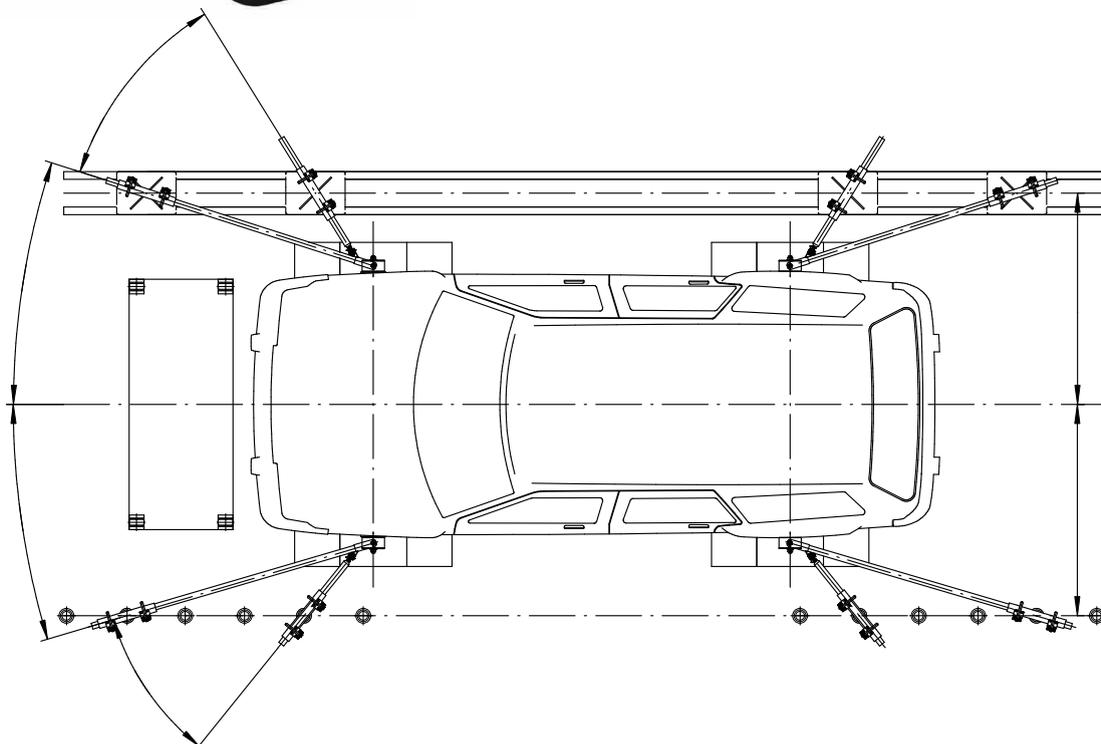


Das Lager kann bei Testläufen bis 300 km/h eingesetzt werden. Die zweite Stange wird mit der ersten Stange per Kugelsperbolzen verbunden. Sie dient der seitlichen Stabilisierung.

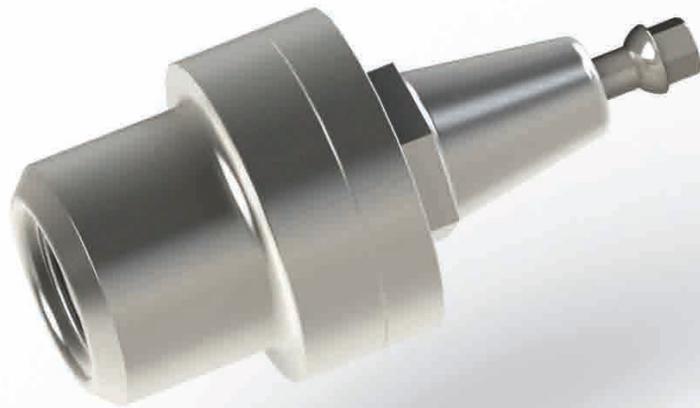


Die Radnaben-Stange (RST) wird mit dem Fixierungslager (FL) verschraubt. Das Lager wird auf dem vormontierten Felgenadapter (FL) an die Radnabe geschraubt. Diese Verbindung erfolgt mit nur einer Schraube – schnell, einfach und trotzdem sicher.

Die Diagonalradnaben-Stange (DRST) bildet mit der Radnaben-Stange (RST) das Fixierungs-Dreieck. Die sichere Verbindung der beiden Stangen gewährleistet ein Kugelsperbolzen. Das Fixierungs-Dreieck nimmt horizontale Kräfte auf.



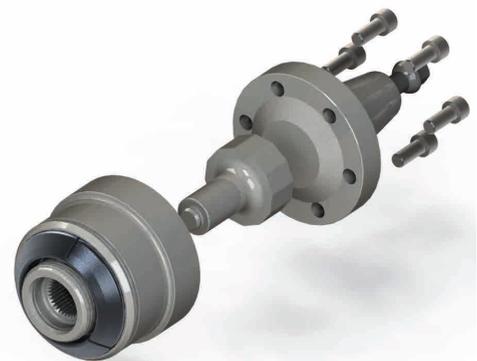
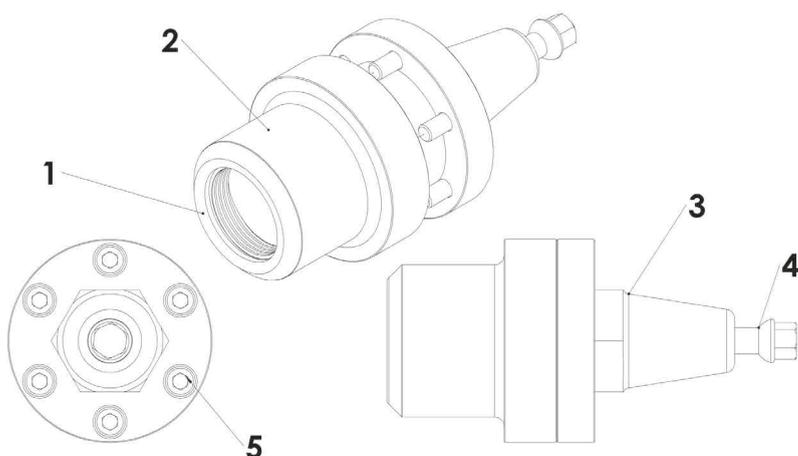
# ZENTRALSCHRAUBEN-ADAPTION



## Zentralschrauben-Adapter

Der Zentralschrauben-Adapter ermöglicht die Fixierung von Sportfahrzeugen, bei denen die Felge über eine zentrale Mutter gehalten wird. Statt Gewinde- und Felgenadapter wird der zentrale Konus-Adapter verwendet. Die Zentralschraube ist auf der Felgen-/Nabenseite nachgebildet und identisch montiert. Am Konus-Adapter wird dann wie gewohnt das Fixierungs-Lager angebracht.

Die Zentralschrauben-Adapter müssen individuell für jeden Fahrzeugtyp konstruiert und gefertigt werden. Dazu benötigen wir von Kundenseite Muster der Zentralschraube oder CAD-Daten.



- [1] Nachgebildetes Gewinde und Form der originalen Zentralschraube
- [2] Grundadapter
- [3] Konus-Adapter für Fixierungs-Lager
- [4] äußere Radschraube RS05
- [5] Flanschschraube DIN912 M10x25

# EMV-KOMPATIBLE-STANGEN

## GFK-Stangen



Zur Vermeidung unerwünschter Antenneneffekte der Komponenten der Fahrzeugfixierung bei EMV-Untersuchungen bieten wir die Fixierstangen auch in GFK-Ausführung an.

Die Edelstahlstangen der klassischen Haken- und Radnabenfixierung werden hier optional durch GFK-Stangen mit gleichem Außendurchmesser und Festigkeit ersetzt. Dies reduziert signifikant die Beeinflussung von Störaussendungen bei EMV-Messungen.

# AERO-FIXIERUNG

## Aero-Fixierung

Für die Anforderungen eines Aerodynamik-Prüfstandes gibt es eine optimierte Variante der Radnabenfixierung.

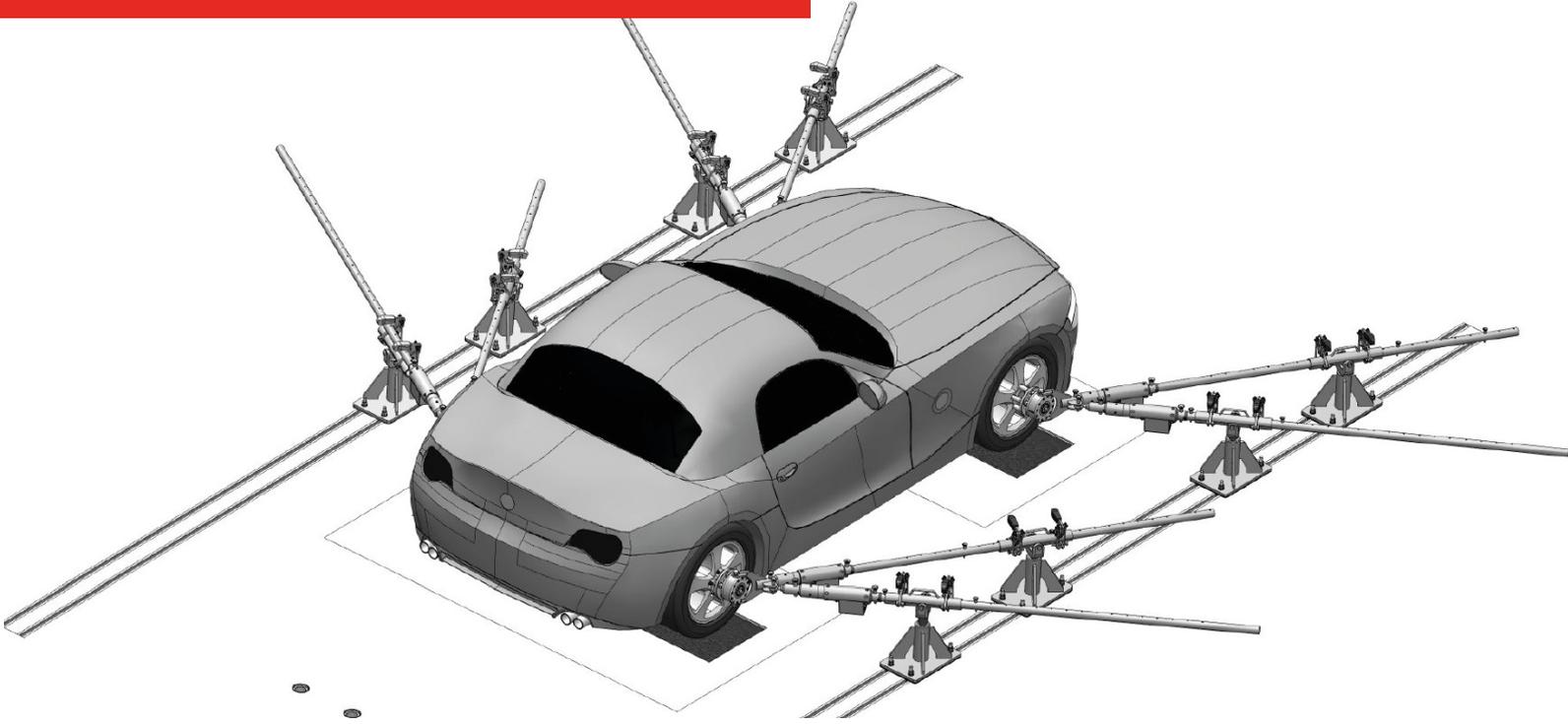
- Der Schiebeanker ist schmaler und aerodynamisch verkleidet.
- Das Klemmrohr ist optimiert, um möglichst wenig Störkonturen aufzuweisen.
- Das Fixierungslager ist kleiner und auch der Gabelkopf deutlich optimiert.

Hier liegt der Fokus nicht auf Kraft, daher ist diese Variante z. B. für einfachen Schleppmessungen gut geeignet.



# SCHNELL-ENTKOPPELUNGS-MODUL

WICHTIGER BESTANDTEIL EINES SICHERHEITSKONZEPTES!



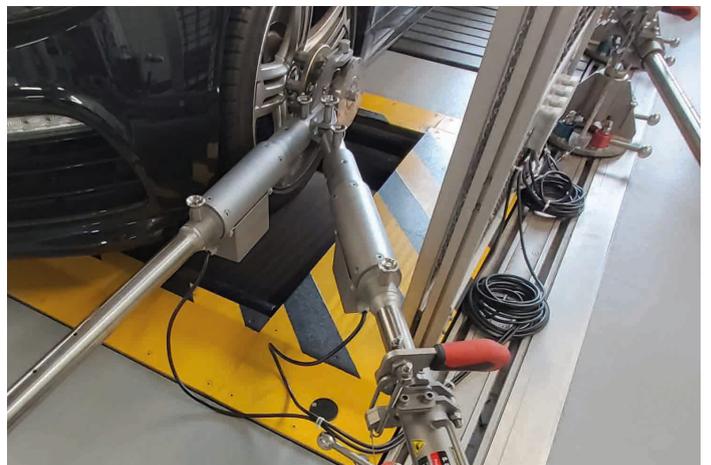
## Innovation in der Fahrzeugfixierung

In Ergänzung zu unserer Radnabenfixierung bieten wir ein Schnell-Entkopplungs-Modul an, welches es gestattet, die Stangen der Radnabenfixierung innerhalb von Sekunden per Remote teleskopisch und vorallem **zerstörungsfrei** zu entkoppeln. Dies dient dazu, die Fixierung bei einer Notevakuierung zu lösen.

Vor allem in Notfällen kann diese Technik zum Einsatz kommen. **Zum Beispiel bei einem Batteriebrand** eines Fahrzeuges kann dieses schnell und sicher vom Prüfstand an einen sicheren Ort zum kontrollierten Abbrennen (z. B. RED-BOXX Container) transportiert werden.

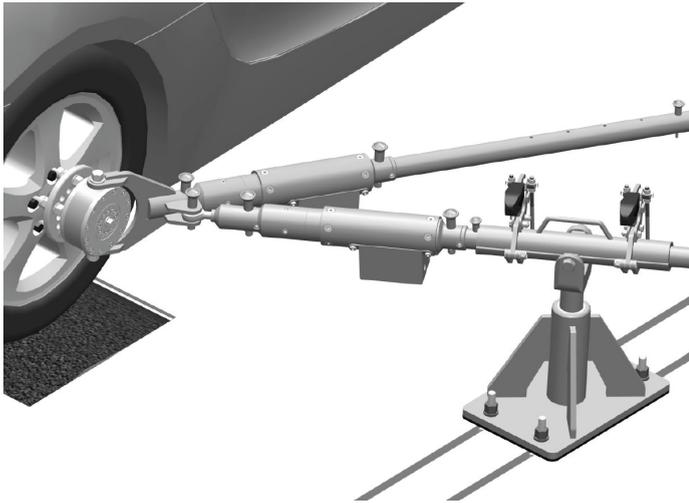
In diesem Fall wird der Prüfstand per Not-Aus gestoppt und die Fahrzeugfixierung wird automatisch zerstörungsfrei vom Fahrzeug getrennt, ohne dass ein Mitarbeiter den Prüfraum betreten muss. Danach kann das Fahrzeug zum Beispiel mit einer Seilwinde aus dem Prüfraum gezogen werden.

Das Schnell-Entkopplungs-Modul kann auch separat – z. B. in einer Gurt- oder Kettenfixierung – eingesetzt werden.



## Voraussetzungen

Die Radnabenfixierung wird an beiden Achsen in die Ausbringrichtung konfiguriert, so dass sich alle Stangen nach dem Entkoppelvorgang auseinanderziehen und teilen lassen können. Die Konfiguration entsprechend nebenstehender Abbildung muss möglich sein. Nach dem Entkoppelvorgang verbleiben nur Lager und Gabelkopf am Fahrzeug. Die Stangen und der Antrieb der Schnell-Entkopplung verbleiben im Prüfstand.

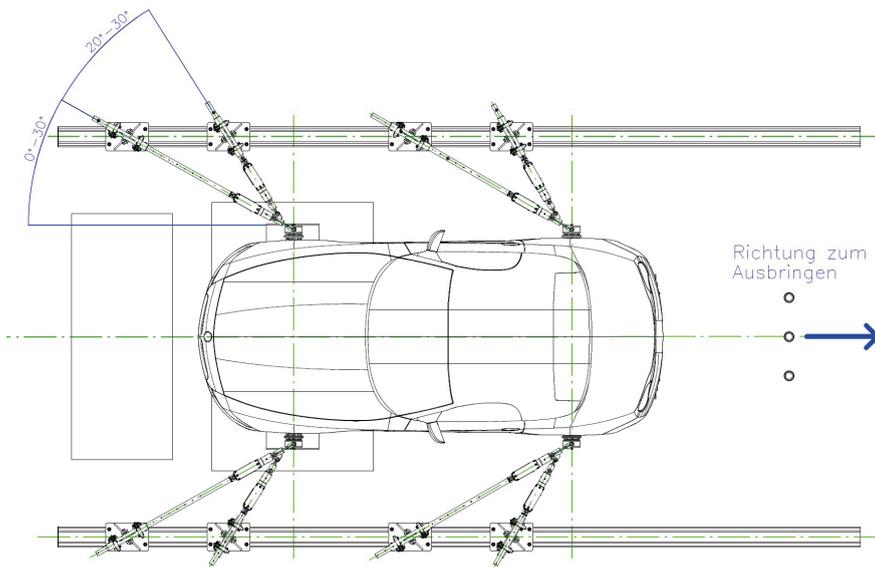


## Aufbau und Funktion

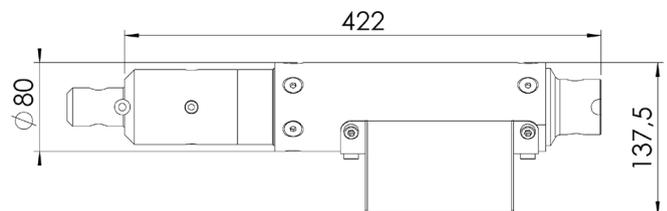
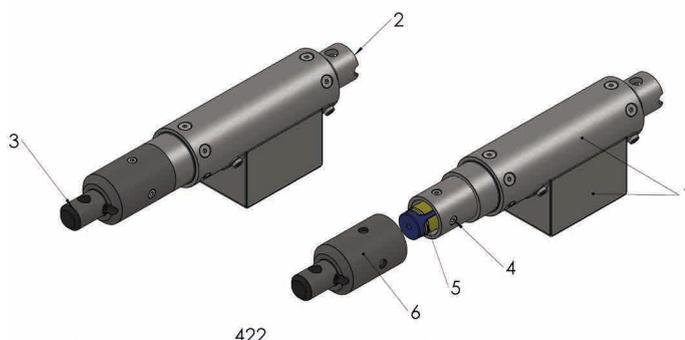
Der Aufbau erfolgt wie mit der Standard-Radnabenfixierung. Die Standard-Stangen werden durch teilbare Varianten ersetzt, die mit einer Kugelsperربولzen-Kupplung ausgestattet sind.

Das Schnell-Entkoppelungs-Modul kann zwischen der Grundstange und dem Stangenkopf eingebaut werden.

Die Standard-Schiebeanker und Steckanker sind weiterhin kompatibel und bleiben in Verwendung.



Hier geht es zum Funktionsvideo!



[1] Motorgehäuse, [2] Hintere Schnittstelle (hier zur Radnabenstange), [3] Vordere Schnittstelle (hier zum teilbaren Gabelkopf), [4] Scherstifte, [5] Doppelkeilmechanik, [6] Abgezogener Kopf

# RADNABENFIXIERUNG

## MDV 3,5 - 7,5 TONNEN



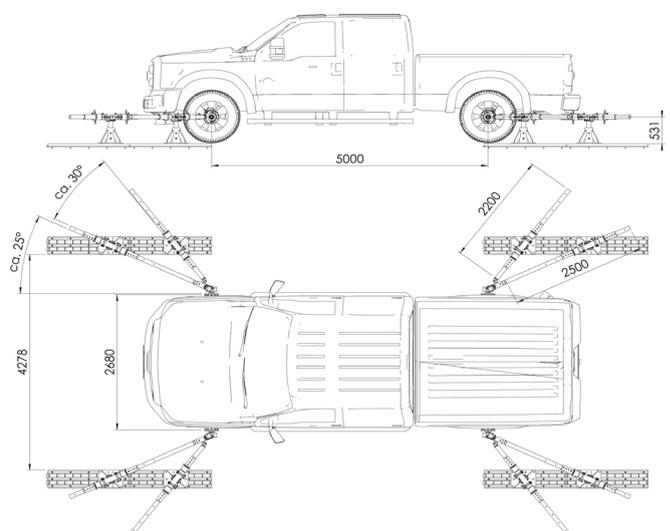
### Radnabenfixierung für Fahrzeuge über 3,5 t bis 7,5 t

Diese Variante ist eine Weiterentwicklung des bewährten Systems für PKW.

Die Anbindung erfolgt über die Felge an der Radnabe. Dabei werden die Radschrauben /-mutter sukzessive durch Gewintheadapter ersetzt und ein Felgenadapter montiert. Danach werden die Fahrzeuge über Fixierungslager, Stangen-Dreiecke und Schiebanker sicher und spielfrei mit dem Prüfstand verbunden.

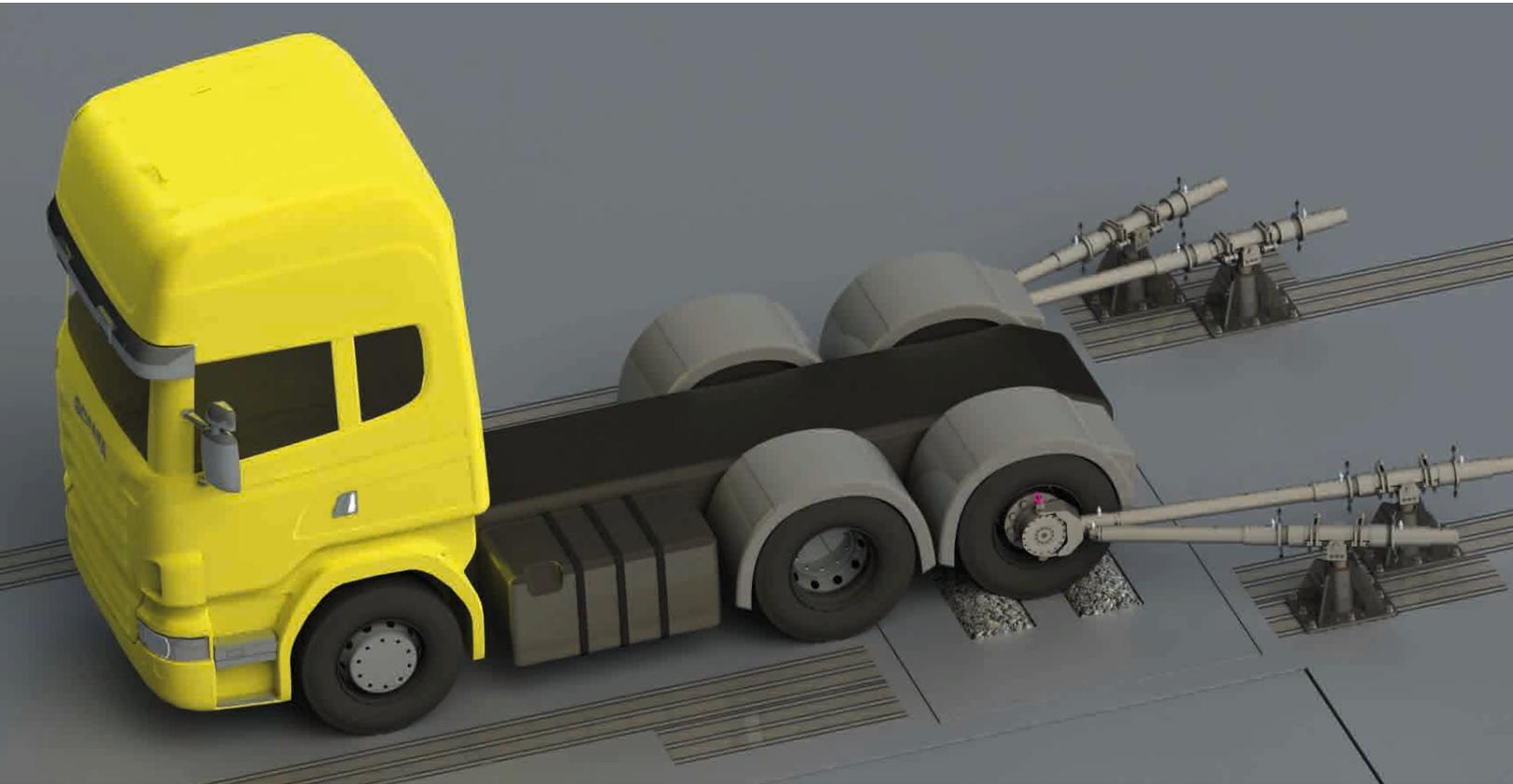
Aufgrund der teils großen Einpresstiefe der Felgen gibt es zusätzliche Adaptionen, sodass z. B. insbesondere auch bei Zwillingsbereifung eine Fixierung möglich ist. Diese Art der Fixierung gestattet es, alle Prüfzyklen und Testszenarien zu fahren, und ist für alle Fahrzeugtypen dieser Gewichtsklasse anwendbar.

**Zielgruppe:** Nutzfahrzeuge, SUV's und Pickups bis 7,5 t zulässiges Gesamtgewicht.



# RADNABENFIXIERUNG

## LKW BIS 40 TONNEN



### Radnabenfixierung für Fahrzeuge bis 40 t Max. zulässige Achslast 11 t



Diese Variante ist eine Weiterentwicklung des bewährten Systems für PKW und ist geeignet für LKW und Nutzfahrzeuge über 7,5 t. Mit der Auslegung auf eine maximale Achslast von 11 t sind hier alle gängigen Nutzfahrzeuge im europäischen Raum abgedeckt.

Die Anbindung erfolgt über die Felge an der Radnabe. Dabei werden die Radschrauben /-mutter sukzessive durch Gewintheadapter ersetzt und ein Felgenadapter montiert. Danach werden die Fahrzeuge über Fixierungslager, Stangen-Dreiecke und Schiebeanker sicher und spielfrei mit dem Prüfstand verbunden.

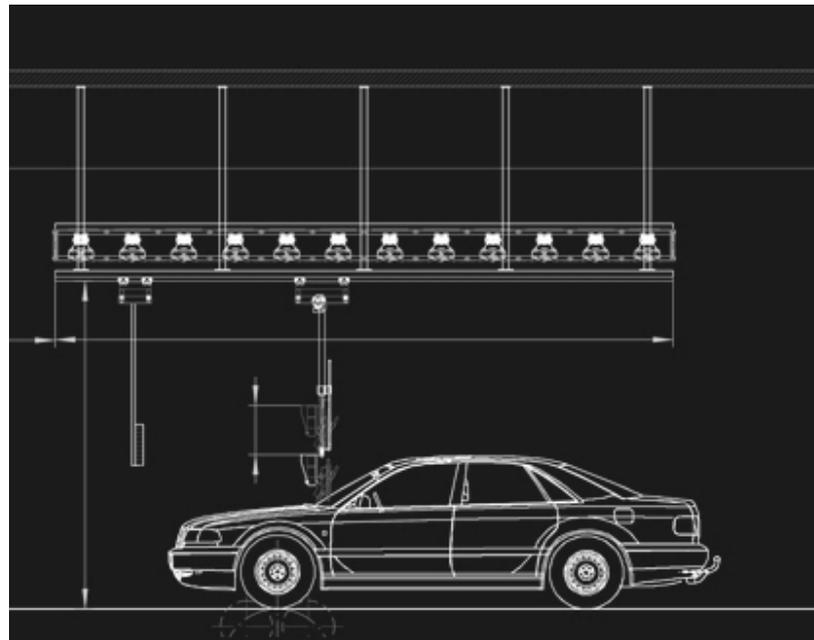
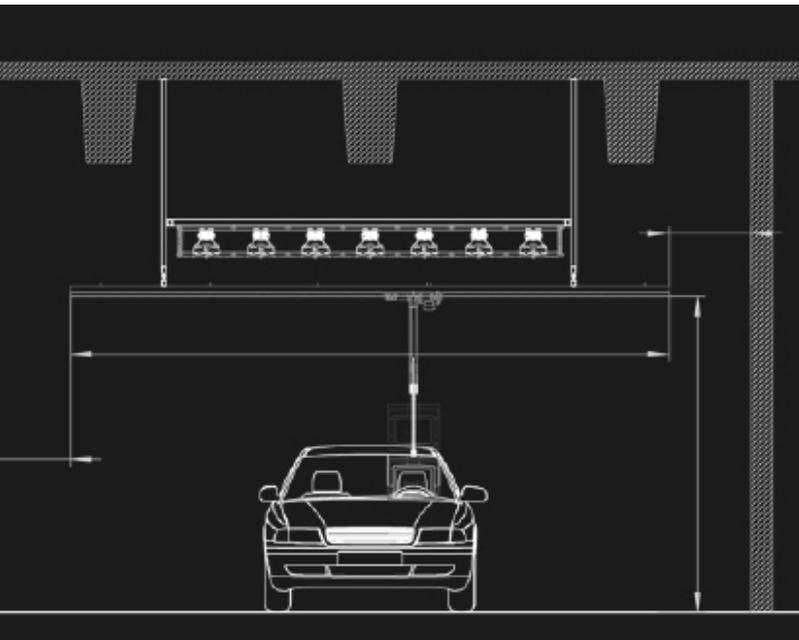
Aufgrund der teils großen Einpresstiefe der Felgen gibt es zusätzliche Adaptionen, sodass z. B. insbesondere auch bei Zwillingsbereifung eine Fixierung möglich ist.

Diese Art der Fixierung gestattet es, alle Prüfzyklen und Testszenarien zu fahren, und ist für alle Fahrzeugtypen dieser Gewichtsklasse anwendbar.

**Zielgruppe:** Lastkraftwagen und andere Nutzfahrzeuge über 7,5 t zulässiges Gesamtgewicht.

# MONITORANLAGEN





## Key Facts

- **Sinn und Zweck:** Anzeige von Fahrzyklen und Messwerten während der Testfahrt.
- **Prinzip:** Flachbild-Monitor und Steuereinheiten, beliebig im Raum verfahrbar, vielfältig erweiterbar.
- **Aufbau:** Längsschienen (x-Achse, vorne/hinten), Querschlitten (y-Achse, rechts/links), Hubgestänge (z-Achse, hoch/runter)
- **Prüfstand:** Rollenprüfstand, Abgastest, Dauerlauf, Freiland, Akustikprüfstand, Bandprüfstand, Klimakammer -40 °C bis +60 °C

In der Seiten- und Frontansicht sind die wesentlichen Elemente einer verfahrbaren Monitoranlage dargestellt. Die mit Pfeilen eingezeichneten Maße richten sich ganz nach Ihren Bedürfnissen und nach den Gegebenheiten in Ihrem Prüfraum.

Unsere Monitoranlage ist auf den unterschiedlichsten Prüfständen einsetzbar wie auf den nachfolgenden Seiten beschrieben.

## Längsschienen und Querschlitten

Die Längsschienen werden schwingungsfrei an der Decke des Prüfraums befestigt. Die gesamte Monitoranlage ist entlang den Längsschienen in x-Richtung verschiebbar. Der Querschlitten ist entlang der y-Achse verschiebbar. Das gesamte System kann per Druckluftbremse in jeder beliebigen Position arretiert werden.

## Fahrzeugwechsel

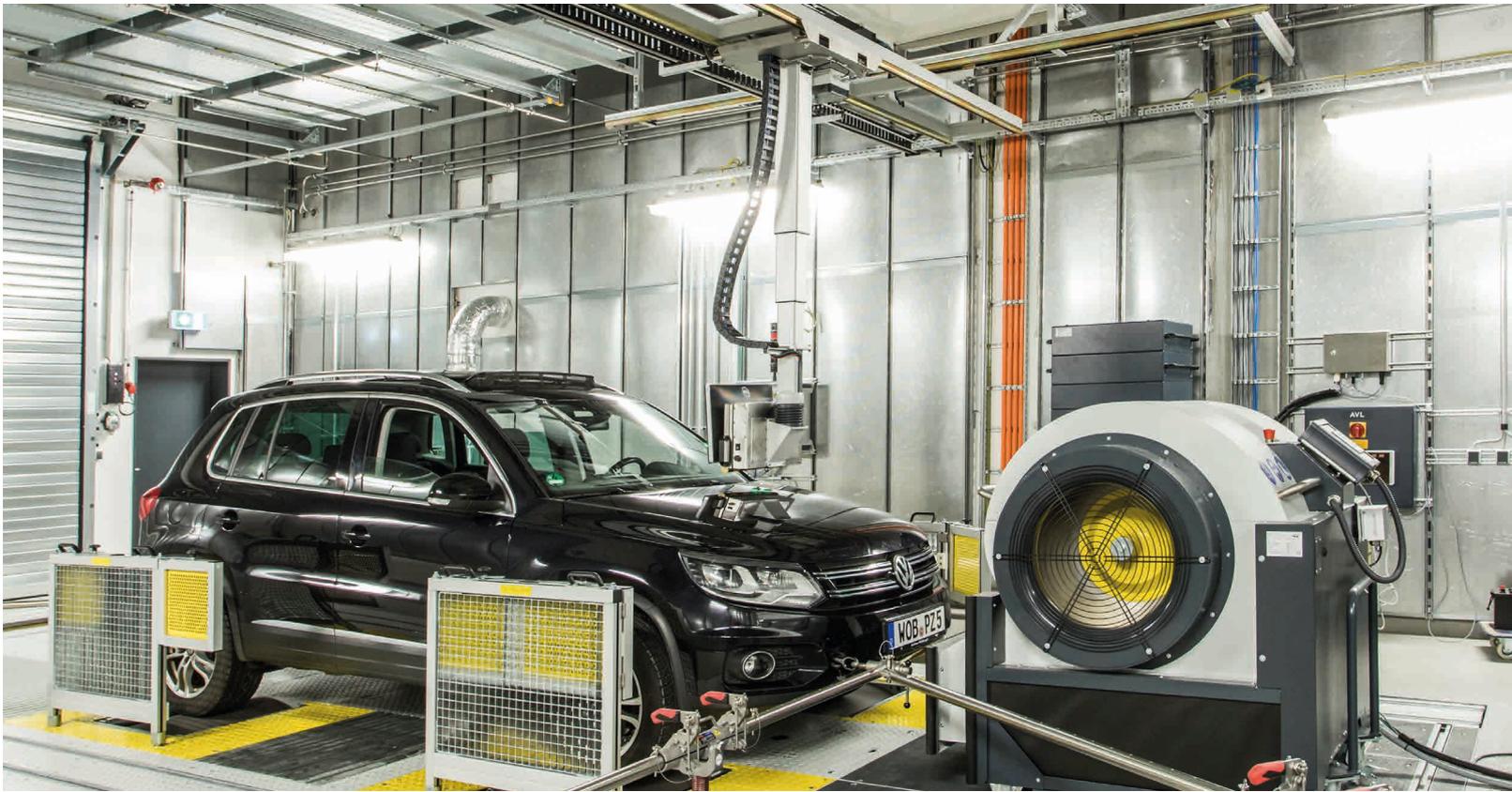
Die unkomplizierte dreidimensionale Beweglichkeit der Monitoranlage ermöglicht es, den Querschlitten ganz nach rechts, links oder vorne zu verfahren. Dadurch ist der Fahrweg des Testfahrzeugs frei und es kann schnell gegen ein anderes Fahrzeug ausgetauscht werden.

Dieses leicht zu handhabende Verfahren des Fahrzeugtauschs wird bei der Dimensionierung der Verfahrbreite bereits eingeplant.

## Inspektionen

Gerne können Sie eine regelmäßige Inspektion der gesamten Monitoranlage vereinbaren. So vermeiden Sie unnötige Ausfälle Ihres Testbetriebs. Die Wartung wird von der S. Bleyer GmbH durchgeführt.

# MONITORANLAGEN



## Funktionsweise einer Monitoranlage

Die verfahrbare Monitoranlage ist auch unter den Namen „XY-Rail“ und „Fahrer-Leitsystem“ bekannt.

Die verfahrbare Monitoranlage zeigt Fahrzyklen und Messwerte während einer Testfahrt auf einem Rollen- oder Flachbandprüfstand an. Dazu werden ein Flachbildmonitor sowie Steuereinheiten des Prüfstands an Schienen montiert, sodass diese in allen drei Raumrichtungen verfahrbar sind und durch eine pneumatische Positions-Arretierung fixiert werden. Dadurch ist die Monitoranlage für Links- und Rechtslenker sowie bei verschiedenen Achsständen vielseitig einsetzbar.

## 3D-Verfahrbarkeit

Der Monitor kann stufenlos in allen drei Raumrichtungen verfahren werden:

- Längsschienen (x-Achse, vorne/hinten)
- Querschlitzen (y-Achse, rechts/links)
- Hubgestänge (z-Achse, hoch/runter)

## Einsatzorte

Die verfahrbare Monitoranlage können Sie unter sehr unterschiedlichen Bedingungen einsetzen. Beispiele hierfür sind:

- Rollen- und Flachbandprüfstände
- Abgastests
- Leistungs- und Bremsentests
- Dauerlauftests
- Freilandprüfstände
- Klimakammern (-40 °C bis +60 °C)
- Akustikprüfstände
- Reinraum



## Individuell anpassbar

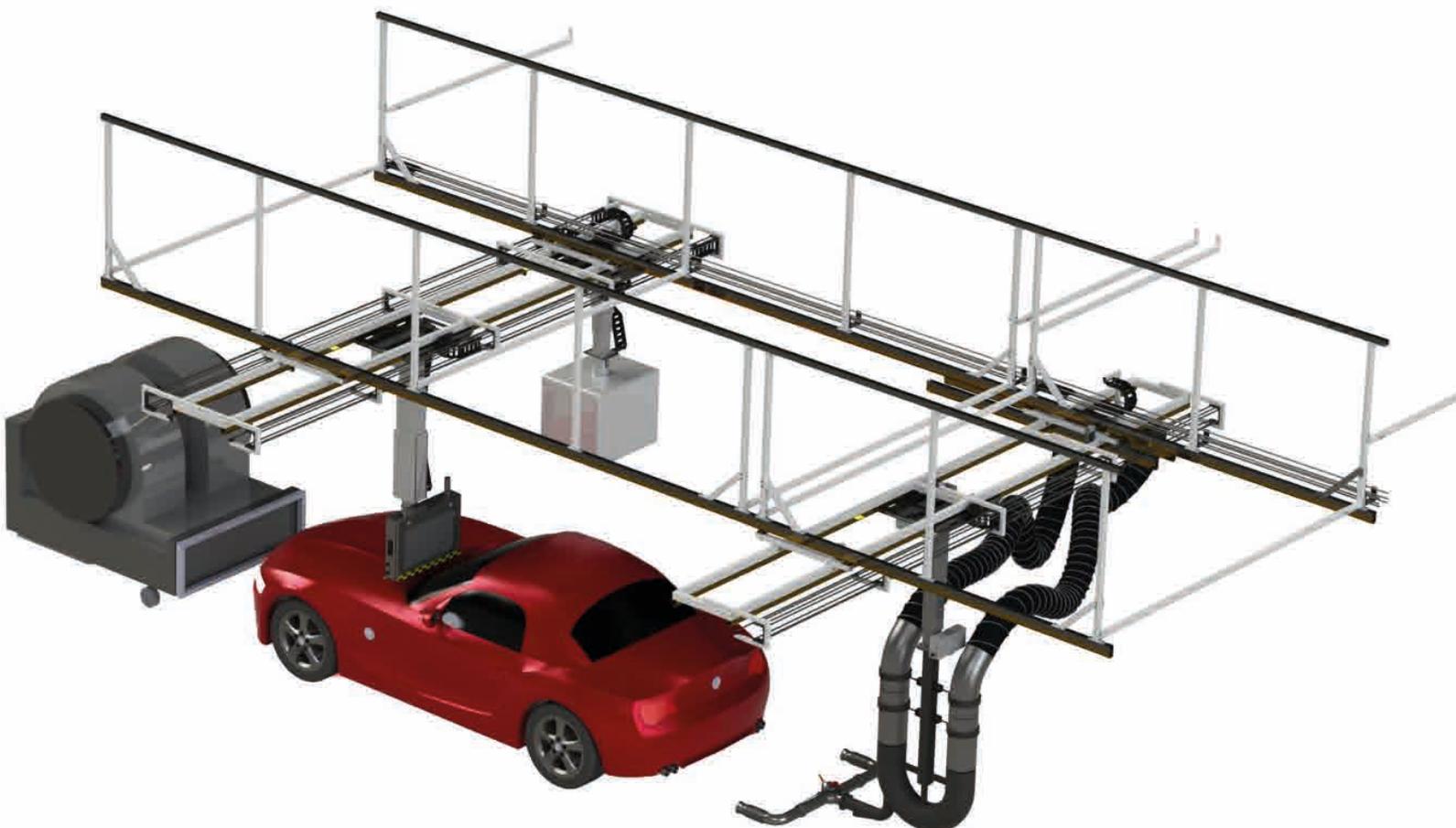
Folgende Dimensionen können an Ihren Prüfraum und an Ihre Wünsche individuell angepasst werden:

- Verfahrlänge: Länge der Längsschienen
- Verfahrbreite: Länge der Querschienen
- Verfahrhöhe des Hubgestänges

Der Monitorträger wird ebenfalls nach Ihren Anforderungen gestaltet. Bestimmen Sie dabei folgende Komponenten:

- Aufhängevorrichtungen für Fernbedienungen und Not-Aus
- Bremse für x- und y-Achse
- Option für spätere Erweiterungen (z. B. zusätzliche Kabel, Fernbedienungen, Sonnensimulation)

Zudem bietet unser Monitorsystem die Möglichkeit, das Mixing-T sowie weitere Messeinheiten zu integrieren und ebenfalls wie die anderen Komponente, stufenlos in alle Richtungen zu bewegen.



# ABGASTECHNIK



# ABGASTECHNIK



## Abgasabführung: schnell, sauber und genial

- Komplette Prüfstandsaufbauten
- Endtopf-Adapter für alle Fahrzeugtypen
- Verschiedene Endrohrformen, vom einfachen Einzelrohr- bis hin zum Spezialform-Endrohradapter
- Zusammenführung von „Duplex-Auspuffanlagen“ mit unserem Produkt „Elchgeweih“
- Schläuche und Technik zur weiteren Abführung in die Messtechnik oder Hausabsaugung
- Sonderadaptionen nach Ihren Wünschen und Angaben
- Dichtungen für alle Fahrzeugtypen
- Beheizung der Schläuche (WLTP konform)
- Spezialanbauten für PEMS und Umbaumaßnahmen an Tunnel-Messstrecken
- weiteres Zubehör auf Anfrage



## Abgastechnik

Die S. Bleyer GmbH fertigt und montiert z.B. Abgasabführung und die dazugehörige Messtechnik sowohl in Qualitäts- als auch in Zertifizierungsprüfständen. Dazu gehören die CVS-Verrohrungen und alle Komponenten um den Verdünnungstunnel bei Motoren- und Rollenprüfständen. In Zusammenarbeit mit Prüfstandsbetreibern werden die Anlagen konstruiert und alle notwendigen Komponenten produziert. Anschließend erfolgt eine fachmännische Montage.



## Entwicklungsprozess

Zur Entwicklung der Adapter greifen wir auf moderne Technologien zurück, wie z. B. 3D-CAD und 3D-Druck.



1. Wir bekommen zum gewünschten Fahrzeug CAD-Daten zur Verfügung gestellt.
2. Der Adapter wird von uns im CAD konstruiert und angepasst.
3. Zum Testen des Prototyps sind wir in der Lage einen 3D-Druck des CAD-Modells herzustellen und so die Passgenauigkeit und Klemmkraft zu prüfen.

## Abgas-Endrohradapter

Zum direkten und möglichst abgasdichten Absaugen der Abgase auf dem Prüfstand. Je nach Anforderungen der Tests und den Möglichkeiten am Fahrzeug gibt es verschiedene Typen und Bauarten.



## System-Adaptionen und Sonderanschlüsse Anschluss-Stücke und Zangen

Hersteller und Dienstleister benutzen verschiedenste Systeme zur Anbindung und Verbindung der unterschiedlichen Abgasabführungs-Elemente wie z. B. Camlock, EPA, Marman, S. Bleyer und andere Systeme. Wir liefern alle unsere Komponenten in allen verfügbaren Flansch-Formen und stellen auch Adaptionen zwischen allen verfügbaren Verbindungssystemen her.

Wir bieten auch ein eigenes System an, das diverse Vorteile kombiniert

- einfache Montage und Demontage mit Klemmzange oder Klemmring
- integrierte unverlierbare Hochtemperaturdichtung
- komplett gasdicht
- alle gängigen Durchmesser verfügbar, von 2" bis 5"



## „Elchgeweih“ 2 in 1 Abführung

Zum Zusammenführen von Duplex-Abgasanlagen. Stufenlos verstellbar und erhältlich in verschiedenen Ausführungen.



## Kompensatoren

Flexible Verrohrungselemente in verschiedensten Ausführungen.

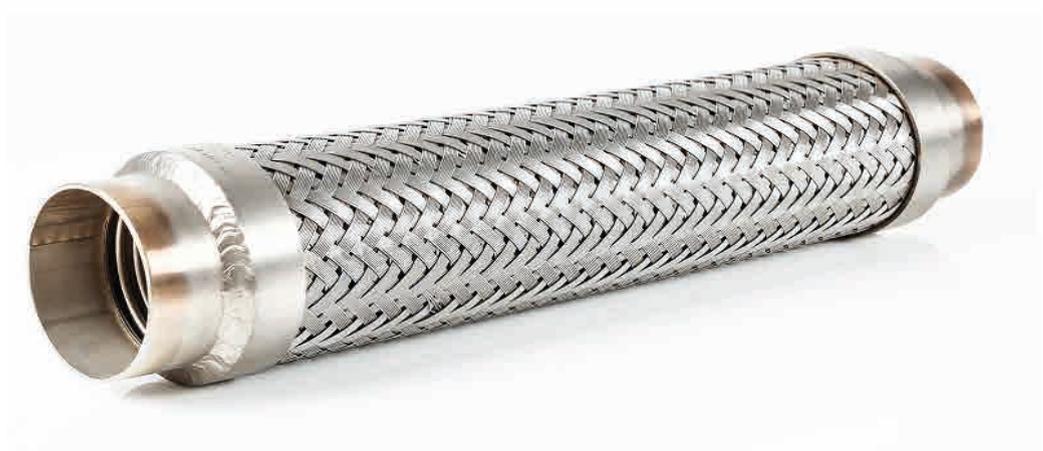


## Abgasschläuche und Abgasabführung



Für die Abgasabführung verwenden wir zwei verschiedene Schläuche. Die Edelstahl-Ringwellschläuche sind in verschiedenen Ausführungen erhältlich, mit und ohne Adapterstutzen.

Ebenfalls im Sortiment befinden sich die Standard Gewebesschläuche. Diese sind für einen Temperaturbereich bis 650°C geeignet und in verschiedenen Ausführungen erhältlich, mit und ohne Adapterstutzen.



## Zubehör



## Dichtstopfen mit Ventilanschluss

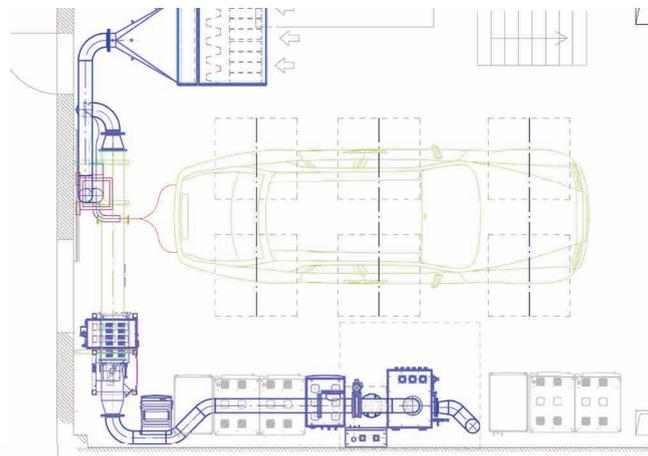
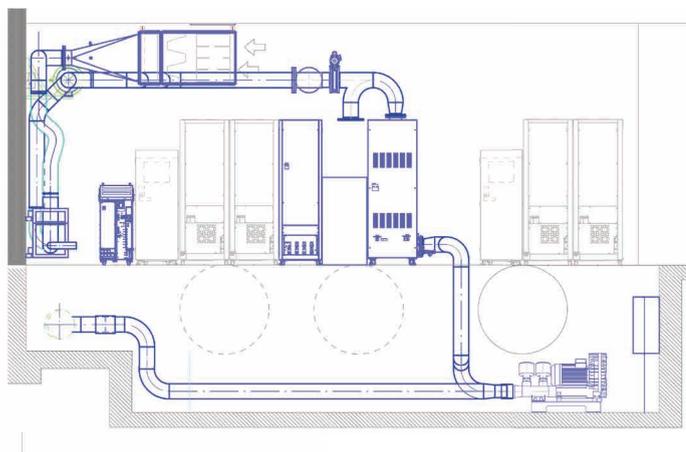
Dichtstopfen mit Ventilanschluss für druckdichten Verschluss von Rundrohren.



# TUNNELVERROHRUNGEN

Wir bieten vom Fahrzeug bis hin zur Messanlage ein ganzheitliches System. Dazu gehören neben den beschriebenen Komponenten der Adaption vom Endrohr und Zusammenführung auch Messtunnelverrohrungen. Dies beinhaltet den kompletten Bedarf vom Fahrzeug zur Messtechnik, wie auch die weitere Abführung bis zum Absaugblower und Kaminanschluss.

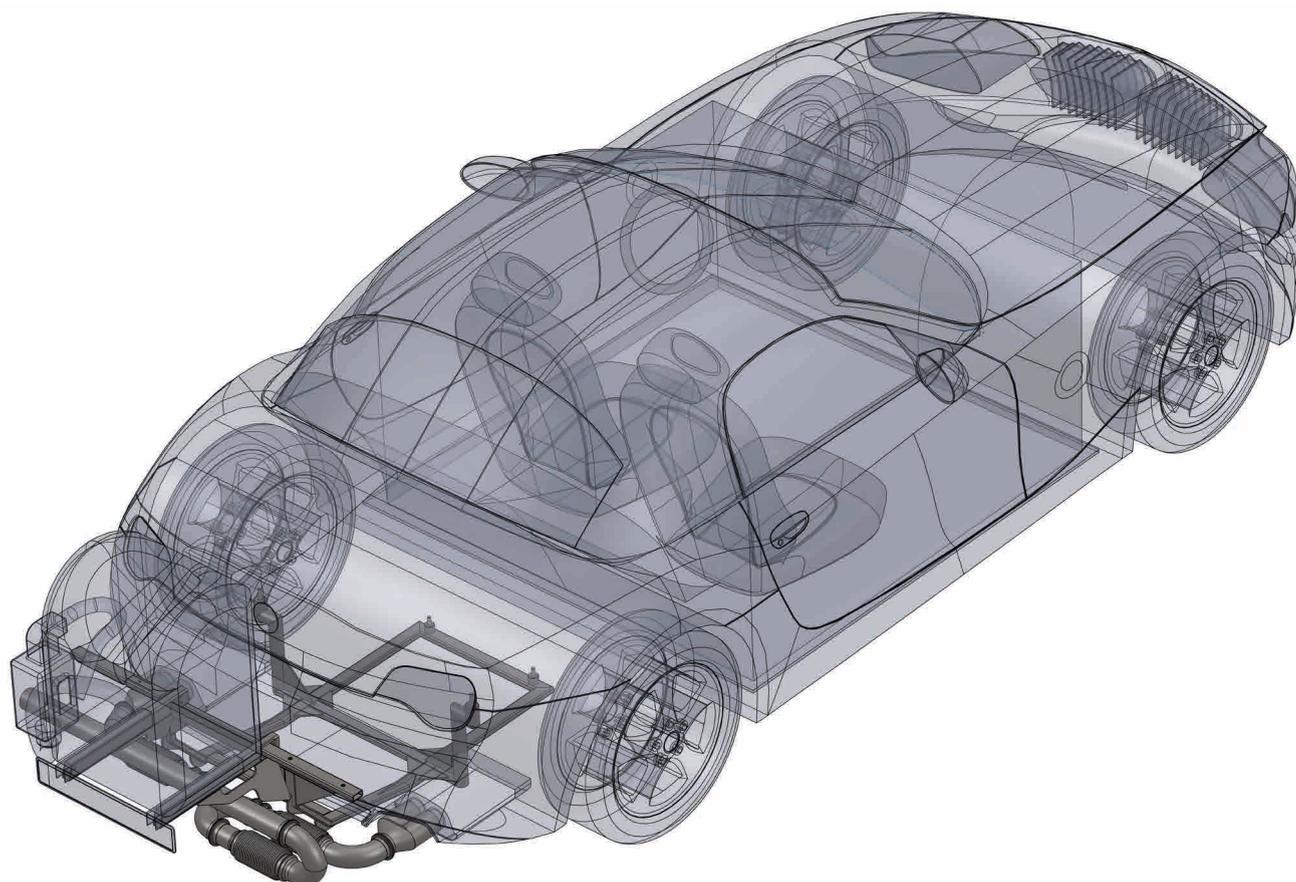
Änderungen, Modernisierungen und prüfstandspezifische Sonderanfertigungen leisten wir ebenfalls.



# PEMS ADAPTIONEN FÜR REAL DRIVE EMISSION (RDE)

**„Und dann sollen doch tatsächlich die Messergebnisse auf der Straße mit denen vom Rollenprüfstand übereinstimmen, wie gibt's denn sowas?“ Na durch uns!**

Die Ermittlung der real drive emission (RDE) erfordert das Mitführen der gesamten Messtechnik im Straßenverkehr. Wir konstruieren und fertigen, für alle RDE-Fahrten aller OEM individuelle, EFM-Rohre und PEMS-Gestelle, verkehrsgerecht hinter das Fahrzeug oder als Kofferraum-Variante. Diese Komponente gewährleisten, dass die Abgasmessungen auch im realen Umfeld ermittelt werden müssen. Insbesondere für Sportwagen musste eine Innovation geschaffen werden, da diese serienmäßig keine Anhängerkupplung besitzen. Hierzu haben wir Gestelle entwickelt, welche am Unterboden befestigt werden und somit die gesamte Messtechnik hinter dem Fahrzeug transportieren können. Sehr schnell, technisch ausgereift und im Handling auch für empfindliche Kundenfahrzeuge bestens geeignet.

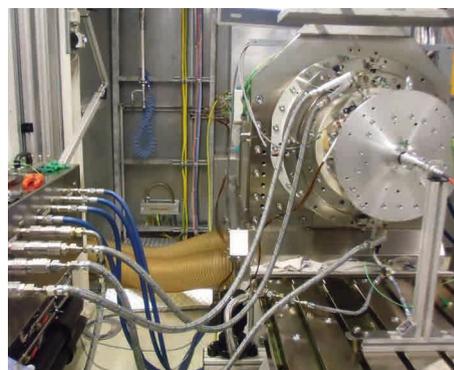
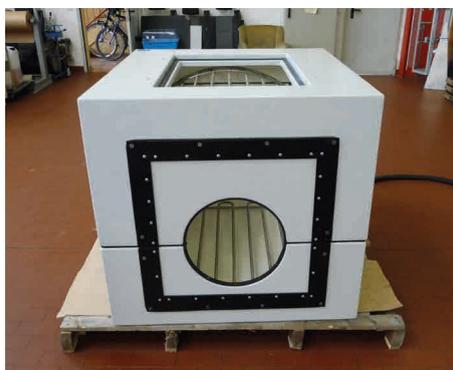
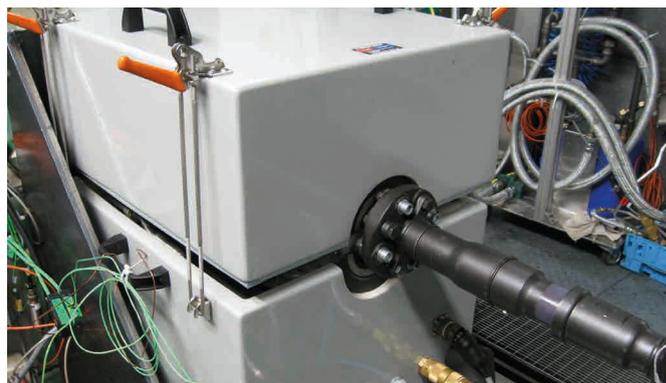
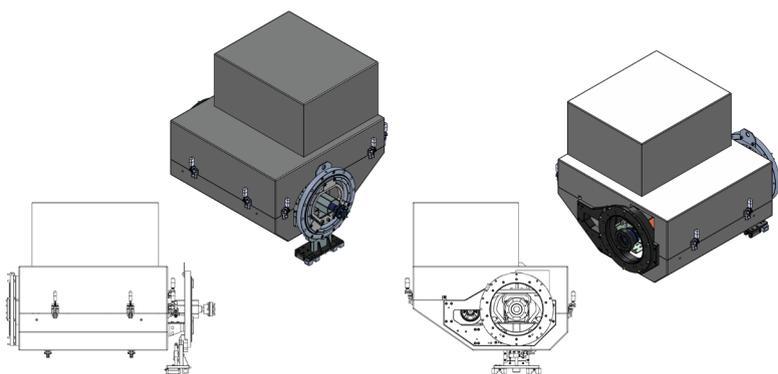
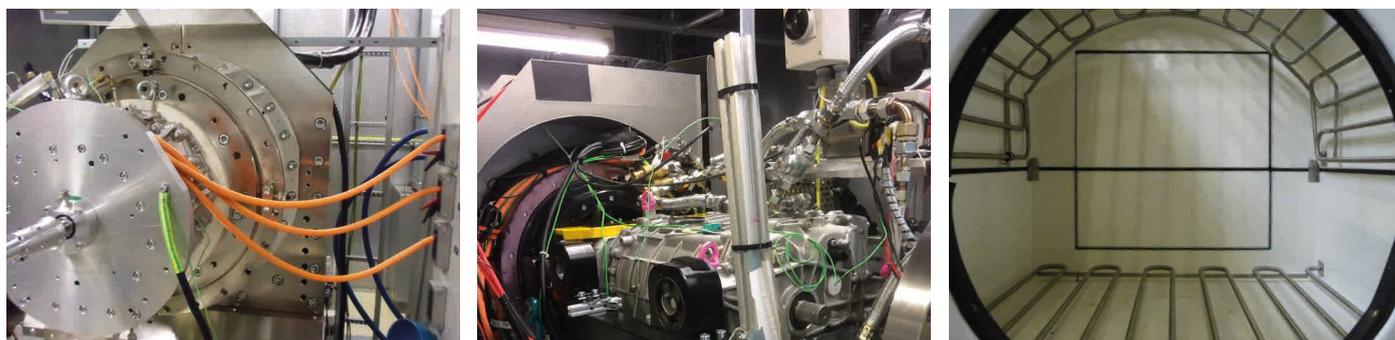


# KLIMAEINHAUSUNGEN VON PRÜF-RELEVANTEN TEILEN

## Auf Kundenspezifische Anforderungen angepasst

Regelmäßig werden Sonder- und Spezialfertigungen für Komponentenprüfstände notwendig. Insbesondere dann, wenn einzelne Bauteile in der Entwicklung zur Erprobung in Tests extremen Bedingungen (z. B. Kälte oder Wärme) ausgesetzt werden sollen, aber nicht der Prüfstand selbst.

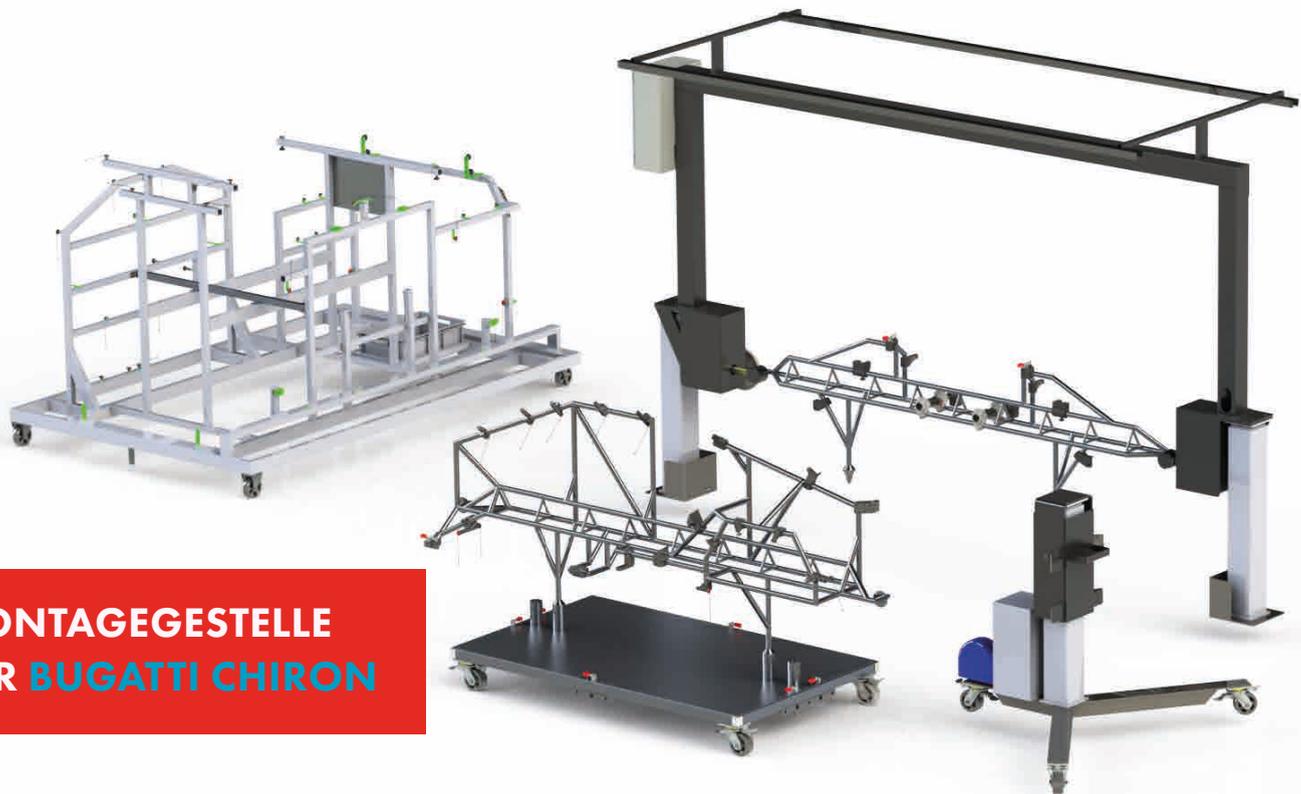
Hierfür konzipieren und fertigen wir spezielle Einhausungen u. A. aus Glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK), Keramikfaserprodukte (CEF) und Dämmplatten, welche den Kundenanforderungen entsprechen. In der Entwicklung können wir sowohl mit CAD-Daten arbeiten, oder vor Ort ein Muster bzw. Prototyp entwerfen. Weitere Anpassungen und Anforderungen wie z.B. den Einbau von Messtechnik und sonstigem Equipment, sowie die Einbringung von Rohrleitungen für verschiedene Medien wie Öl, Kühlwasser, aber auch zur Beheizung und Kühlung (teilweise mit Flüssigstickstoff), zählen ebenfalls zu unserem Portfolio.



# SONDERPROJEKTE

## KUNDENSPEZIFISCHE LÖSUNGEN

### MONTAGEGESTELLE FÜR BUGATTI CHIRON



**Kein Bugatti CHIRON wäre auf der Straße ohne unsere Hilfe!**

Der CHIRON ist der stärkste, schnellste und exklusivste Supersportwagen in der Geschichte von Bugatti. Wir haben für die Einzelfertigung jedes Bugatti CHIRONs, alle Fertigungs- und Montagemodule für „das Atelier“ in der Molsheim Manufaktur entwickelt, gefertigt, in Betrieb genommen und nach den sehr hohen Ansprüchen von Bugatti perfektioniert.

Um die Einzelanfertigungen zu optimieren, haben wir elektronische Komponente, Motoren, Sensoren und regulierbare Pneumatik in die jeweiligen Vorrichtungen integriert. Zu diesen Vorrichtungen zählen u. A. Arbeitsplatzeinrichtung mit Hebe- und Schwenkfunktion, Werks-Transporthilfe, Vormontage-, Halterungs- und Endmontagegestelle.

Diese Fertigungs- und Montagegestelle ermöglichen es den Mitarbeitern alle 1.800 Einzelteile mit geringem Kraftaufwand, in Handarbeit zu montieren.

**Und all das, kommt voll verantwortlich aus unserem Hause.**



# FAN ROTOREN MOTOR REVISION

Dieses neuartige, patentierte Revisionsverfahren wurde auf der CAWA 2022 in Nantes (Frankreich) vorgestellt.

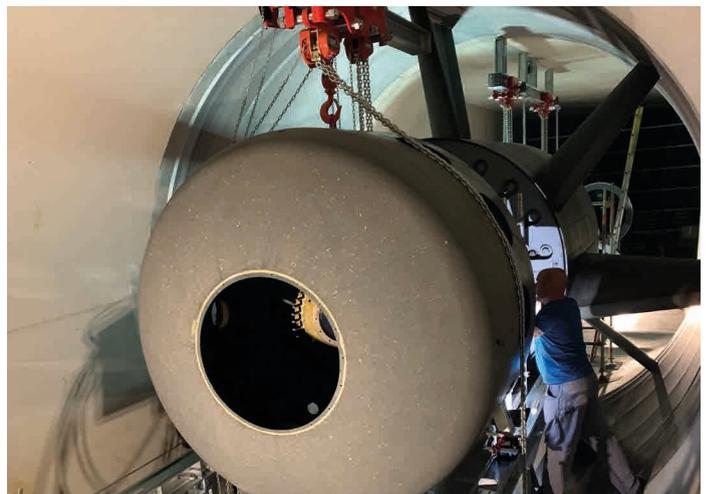
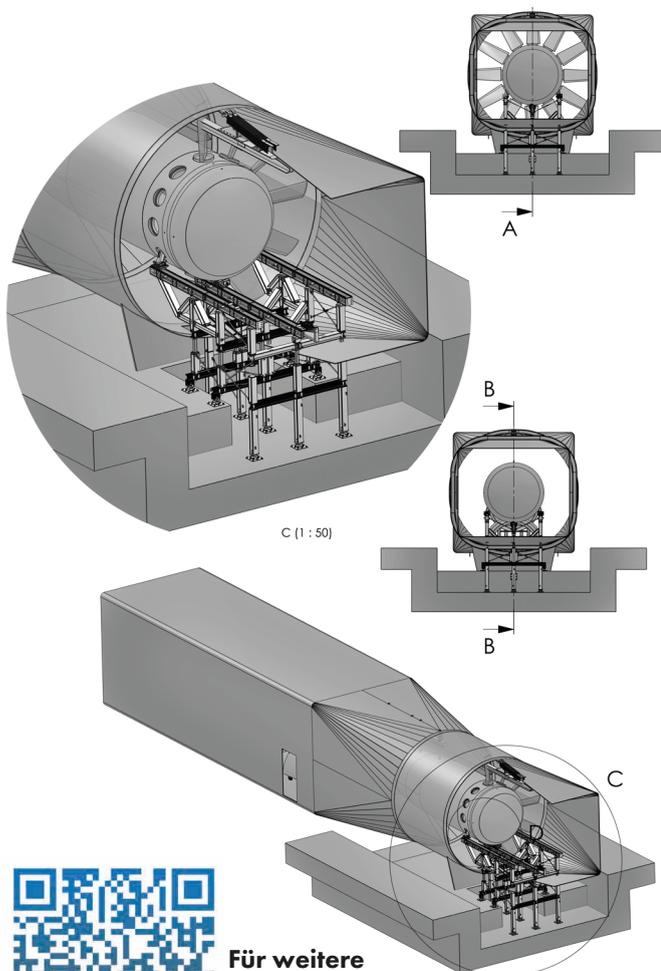
Die Revision von Ventilatoren in Windkanälen vor Ort

Ca. alle 10 Jahre müssen die Rotoren von Windkanälen einer Revision unterzogen werden. Dabei ist z.B. auch ein Lagertausch vorgesehen. Die herkömmliche Methode des Fanrotorausbaus in Windkanälen ist das Öffnen des Gebäudedaches, um über die so entstehende Öffnung den kompletten Rotor mittels eines Krans auszuheben. Nach erfolgten Arbeiten am Fan (meist in externer Werkstatt) wird dieser anschließend wieder über dieselbe Öffnung rückgebracht – gleiches Vorgehen also wie bei der Erstmontage.

Die S. Bleyer GmbH (Deutschland) und ihr Partner Wenger Lüftungstechnik GmbH (Österreich) haben eine Methode entwickelt und auch bereits realisiert, um die Motoren von Ventilatoren in Windkanälen zu überholen, ohne den Kanal auf klassische Weise zu öffnen, den Ventilator durch das geöffnete Dach der Anlage herauszuheben, den Ventilator in eine Werkstatt zu bringen, den Motor zu überholen und ihn wieder einzubauen.

Dieses Verfahren ist von der S. Bleyer GmbH und der Wenger Lüftungstechnik GmbH patentiert mit der Nummer 10 2019 107 610.

Einfach Wartungsarbeiten z. B. Lagerschmierung, Lagerzustandsdiagnose, elektrische Vermessung und insbesondere Rissprüfungen an den Rotorblättern bieten wir in Kooperation mit unserem Partner Wenger Lüftungstechnik GmbH ebenfalls an.



Für weitere  
Informationen  
besuchen Sie  
unsere Webseite

# VOM BASTLER VOM DORF

## Europa



# ZUM WELTMARKTFÜHRER

## Asien



**Zu diesen Partnern gehören u. A.**

**in United Kindgdom**  
**Hatton Systems (Vertrieb & Service)**  
**in China**  
**Ultitech (exklusivpartner)**  
**in Korea**  
**TeSys (Vertrieb & Service)**

## Nord- und Südamerika



**Zu diesen Kunden gehören u. A.**

**in den United States of America**  
**Mercedes-Benz USA**

### LEGENDE

 Kunden / Standorte unserer Komponente

 Unsere Partner außerhalb der EU



# Ihre Probleme unsere Lösungen

## **S. Bleyer GmbH**

Steinbeisstr. 20  
DE-73614 Schorndorf

## **Geschäftsführer:**

Dr. Jens Bormann, Stefan Bleyer

Tel. +49 7181 9327 0

Mail [info@s-bleyer-gmbh.de](mailto:info@s-bleyer-gmbh.de)

Web [www.s-bleyer-gmbh.de](http://www.s-bleyer-gmbh.de)

Ausgabe 11 /2022



Wir, die S. Bleyer GmbH, sind ein mittelständischer Systemlieferant Automotive Prüftechnik mit Hauptsitz in Schorndorf, im Großraum Stuttgart.

Von der Gründung 1996 bis heute wurde aus einem kleinen Metallbauunternehmen ein Marktführer im Bereich der Prüfstandtechnik. Unser Leistungsangebot zeichnet sich durch lösungsorientierte Projektierung und Umsetzung von kundenspezifischen Anforderungen aus.

Aus den generierten Lösungen werden mit der Zeit vielfach nachgefragte Produkte welche in unserem Portfolio fester Bestandteil sind.

Zu unseren Hauptgeschäftsfeldern wie Fahrzeugfixierung für Prüfstände, Monitorsysteme

und Abgastechik, gehören ebenso Sonderprojekte wie Expansionschalldämpfer, Lüfter-Revisionen in Windkanälen, Antriebs- und Schutzlösungen, Integration von Messtechnik und Sensorik sowie PEMS-Adaptionen und viele weitere, basierend auf individuellen Kundenwünschen.

Wir sind ein ganzheitlicher Partner für die gesamte Prüfstandperipherie.

Für Ihre Probleme finden wir maßgeschneiderte Lösungen und begleiten Sie von der Planung über die Umsetzung bis hin zum laufenden Betrieb und Wartungen / Instandhaltung.

**Sprechen Sie uns gerne an!**

# WUNDERBARES SIND UND MACHEN WIR



**S. Bleyer GmbH**

[www.s-bleyer-gmbh.de](http://www.s-bleyer-gmbh.de)